



Ergänzungssteuer des Bundes

Verteilung im Kanton Bern



Inhalt

- Beispiel 1: Eine Geschäftseinheit
(Ein betroffener Kanton, eine bernische Gemeinde)
- Beispiel 2: Zwei Geschäftseinheiten
(Zwei betroffene Kantone, eine bernische Gemeinde)
- Beispiel 3: 3 Geschäftseinheiten
(Zwei betroffene Kantone, zwei bernische Gemeinden)



Beispiel 1

Eine Geschäftseinheit

(Ein betroffener Kanton,

eine bernische Gemeinde)



Berechnung Ergänzungssteuer

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Erfasste Steuern im Beispiel 0, deshalb 15 % Ergänzungssteuer

Geschäftseinheit		Mutter	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder	
UID		CHE-XXX.XXX.XXX		
Kanton Hauptsteuerdomizil		Bern		
1. Berechnung des GloBE-Gewinns oder - Verlusts		1'000'000	1'000'000	
2. Angepasste erfasste Steuern		0	0	
3. Berechnung des Ergänzungssteuersatzes		15.000%	15.000%	
Effektiver Steuersatz		0.000%	0.000%	
Minimumsatz	15.000%			
4. Übergewinn (Annahme)		1'000'000	1'000'000	
5. Fällige Ergänzungssteuer		150'000	150'000	



Verteilung Bund und Kantone

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Nur der Kanton Bern ist betroffen.

Geschäftseinheit		Mutter	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder
UID		CHE-XXX.XXX.XXX	
Kanton Hauptsteuerdomizil		Bern	
	Gesamtbetrag der Ergänzungssteuer auf	25.00%	37'500
	Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzung	75.00%	112'500
	Entschädigung Leitkanton (max. 100'000 €)	2.00%	2'250
	Verteilbasis	110'250	110'250
	Anteile der Kantone	112'500	112'500
	Total Kantone exkl. Entschädigung Leitkanton	110'250	110'250
	Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzungssteuer	110'250	110'250

Verteilung auf die bernischen Gemeinwesen (vertikal)

Kantonale Regelung, ausserhalb von «OMTax»

Verteilschlüssel entspricht den relativen Gewinnsteuereinnahmen der Gemeinwesen

Vorabverteilung Entschädigung Leitkanton	2'250.00	
Zu verteilender Betrag innerhalb des Kantons	110'250.00	100%
Anteil Kanton	68'355.00	62%
Anteil Einwohnergemeinden	36'382.50	33%
Anteil Kirchgemeinden	5'512.50	5%

Die Aufwandentschädigung wird nicht auf die Gemeinden verteilt, sondern bleibt beim Kanton, der auch den Aufwand für die Veranlagung hatte.

Verteilung zwischen betroffenen Gemeinden (horizontal)

Kantonale Regelung, ausserhalb von «OMTax»

Nur eine **Einwohnergemeinde** ist betroffen, diese erhält die gesamten 33%.

Kirchgemeinden werden im Ausmass der Zahl ihrer Konfessionsangehörigen in der Sitzgemeinde im Verhältnis zur Zahl der Konfessionsangehörigen aller anspruchsberechtigten Kirchgemeinden beteiligt.

Summe je Gemeinde	Total	Einwohnerg.	evangelisch-reformiert	römisch-katholisch	christkatholisch
Bern	41'895.05	36'382.55	3'547.30	1'911.75	53.45

Nicht berücksichtigt würden allfällige weitere (kleinere) Betriebsstätten / ausschliesslicher Liegenschaftsbesitz im Kanton Bern, soweit nicht als Geschäftseinheiten im «OMTax» (vgl. Ziffer 1.3 [GLOBE-Mustervorschriften](#))



Beispiel 2

2 Geschäftseinheiten (2 Kantone, 1 bernische Gemeinde)



Berechnung Ergänzungssteuer

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Effektiver Steuersatz BE > Mindeststeuersatz von 15 % = 0%
Ergänzungssteuersatz

Geschäftseinheit	Mutter	Tochter	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder
UID	CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	
Kanton Hauptsteuerdomizil	Bern	Aargau	
1. Berechnung des GloBE-Gewinns oder - Verlusts	1'000'000	1'000'000	2'000'000
2. Angepasste erfasste Steuern	180'000	100'000	280'000
3. Berechnung des Ergänzungssteuersatzes	0.000%	5.000%	1.000%
Effektiver Steuersatz	18.000%	10.000%	14.000%
Minimumsatz	15.000%		
4. Übergewinn (Annahme)	500'000	500'000	1'000'000
5. Fällige Ergänzungssteuer			10'000



Verteilung Bund und Kantone

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Weil im Kanton Bern keine Unterbesteuerung vorliegt, wird er nicht an der Ergänzungssteuer beteiligt («Verursacherprinzip»). Er erhält aber als veranlagender Leitkanton eine Aufwandsentschädigung von 2 % des Kantonsanteils (maximal 100'000 Franken)

Geschäftseinheit		Mutter	Tochter	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder
UID		CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	
Kanton Hauptsteuerdomizil		Bern	Aargau	
	Gesamtbetrag der Ergänzungssteuer auf Bundesebene	25.00%	-	2'500
	Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzungssteuer	75.00%	-	7'500
	Entschädigung Leitkanton (max. 100'000 CHF) am kant. Anteil	2.00%	150	
	Verteilbasis	-		
	Anteile der Kantone	-	-	7'500
	Total Kantone exkl. Entschädigung Leitkanton			7'350
	Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzungssteuer	-	7'350	7'350

Verteilung auf die bernischen Gemeinwesen (vertikal)

Kantonale Regelung, ausserhalb von «OMTax»

Entfällt, weil der Kanton Bern keine Ergänzungssteuer erhält.

Vorabverteilung Entschädigung Leitkanton (max. 100'000 CHF) an	150.00	
Zu verteilender Betrag innerhalb des Kantons	-	100%
Anteil Kanton	-	62%
Anteil Einwohnergemeinden	-	33%
Anteil Kirchgemeinden	-	5%

Die Aufwandentschädigung wird nicht auf die Gemeinden verteilt, sondern bleibt beim Kanton, der auch den Aufwand für die Veranlagung hatte.



Beispiel 3

3 Geschäftseinheiten (2 Kantone, 2 bernische Gemeinden)



Berechnung Ergänzungssteuer

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Geschäftseinheit	Mutter	Tochter 1	Tochter 2	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder
UID	CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	
Kanton Hauptsteuerdomizil	Bern	Aargau	Bern	
1. Berechnung des GloBE-Gewinns oder - Verlusts	10'000'000	1'000'000	1'000'000	12'000'000
2. Angepasste erfasste Steuern	1'300'000	120'000	180'000	1'600'000
3. Berechnung des Ergänzungssteuersatzes	2.000%	3.000%	-3.000%	1.667%
Effektiver Steuersatz	13.000%	12.000%	18.000%	13.333%
Minimumsatz	15.000%			
4. Übergewinn	8'000'000	1'000'000	200'000	9'200'000
5. Fällige Ergänzungssteuer				153'333



Verteilung Bund und Kantone

Erfolgt mittels «OMTax» des Bundes

Nur 1 bernische Gesellschaft weist eine Unterbesteuerung auf und wird bei der Kantonsverteilung berücksichtigt. BE erhält aber als veranlagender Leitkanton zusätzlich eine Aufwandentschädigung von 2 % des Kantonsanteils (maximal 100'000 Franken).

Geschäftseinheit	Mutter	Tochter 1	Tochter 2	Gesamtbetrag Gruppenmitglieder
UID	CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	CHE-XXX.XXX.XXX	
Kanton Hauptsteuerdomizil	Bern	Aargau	Bern	
Gesamtbetrag der Ergänzungssteuer auf Bundesebene	25.00%	-	-	38'333
Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzungssteuer	75.00%	-	-	115'000
	0%	0%	0%	100%
Entschädigung Leitkanton (max. 100'000 CHF) am kant. Anteil	2.00%	2'300		
Verteilbasis	112'700			
Anteile der Kantone	160'000	30'000		190'000
Total Kantone exkl. Entschädigung Leitkanton	158'063	29'637		187'700
	84%	16%		
Gesamtbetrag der kantonalen Ergänzungssteuer	94'905	17'795	-	112'700

Verteilung auf die bernischen Gemeinwesen (vertikal)

Kantonale Regelung, ausserhalb von «OMTax»

Anteile entsprechen den relativen Gewinnsteuereinnahmen auf Stufe Kanton

Vorabverteilung Entschädigung Leitkanton (max. 100'000 CHF) am	2'300.00	
Zu verteiler Betrag innerhalb des Kantons	94'905.26	100%
Anteil Kanton	58'841.25	62%
Anteil Einwohnergemeinden	31'318.75	33%
Anteil Kirchgemeinden	4'745.25	5%

Die Aufwandsentschädigung wird nicht auf die Gemeinden verteilt, sondern bleibt beim Kanton, der auch den Aufwand für die Veranlagung hatte.

Verteilung zwischen betroffenen Gemeinden (horizontal)

Kantonale Regelung, ausserhalb von «OMTax»

Zwei **Einwohnergemeinden** betroffen (Mutter Bern, Tochter 2 Thun). Die 33% der Einwohnergemeinden werden entsprechend dem Verhältnis der GLOBE-Gewinnhöhe (10:1, vergleiche Folie 13, Ziffer 1) aufgeteilt. Es ist dabei egal, ob sie zur Unterbesteuerung beigetragen haben (Bern) oder nicht (Thun). Das heisst, das Verursacherprinzip wird bei der Gemeindefaufteilung nicht berücksichtigt.

Kirchgemeinden werden im Ausmass der Zahl ihrer Konfessionsangehörigen in der Sitzgemeinde im Verhältnis zur Zahl der Konfessionsangehörigen aller anspruchsberechtigten Kirchgemeinden beteiligt.

Summe je Gemeinde	Total	Einwohnerg.	evangelisch-reformiert	römisch-katholisch	christkatholisch
Bern	32'742.38	28'471.65	2'748.21	1'481.09	41.43
Thun	3'321.68	2'847.15	305.36	164.57	4.60

Nicht berücksichtigt würden allfällige weitere (kleinere) Betriebsstätten / ausschliesslicher Liegenschaftsbesitz im Kanton Bern, soweit nicht als Geschäftseinheiten im «OMTax» (vgl. Ziffer 1.3 [GLOBE-Mustervorschriften](#))